

## Deutschland: Energiepreisschub treibt Inflation über 3%-Marke!

| Veröffentlichung | Aktuell | Prognose NORD/LB | Vormonat |
|------------------|---------|------------------|----------|
| VPI M/M, vorl.   | 0,6%    | 0,5%             | 0,2%     |
| VPI Y/Y, vorl.   | 3,3%    | 3,1%             | 2,9%     |
| HVPI M/M, vorl.  | 0,6%    | 0,6%             | 0,2%     |
| HVPI Y/Y, vorl.  | 3,3%    | 3,3%             | 2,9%     |

Quelle: Destatis, Bloomberg, NORD/LB Macro Research

### Einschätzung

- // Der Inflationsdruck hat sich in Deutschland im September wie erwartet deutlich erhöht. Nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamts ist die Inflationsrate auf 3,3% Y/Y geklettert. Gegenüber dem Vormonat legte das Preisniveau um 0,6% M/M zu. Bei dem für europäische Zwecke harmonisierten Verbraucherpreisindex fiel der Anstieg in gleicher Höhe aus. Die heute gemeldeten Daten zu der Schnellschätzung der Verbraucherpreisentwicklung liegen damit leicht über den Prognosen der zuvor befragten Analysten und Volkswirte.
- // Diese Entwicklung ist im Wesentlichen den im Vormonatsvergleich deutlich höheren Energiepreisen geschuldet. Der Rohölpreis (Brent) liegt aktuell weiter im Bereich von 100 USD je Barrel, zeitweise kratzte er in den vergangenen Wochen sogar an der Marke von USD 110 je Barrel. Hinzu kommen überproportionale Preissteigerungen bei Kraftstoffen infolge von Raffinerieengpässen und Logistikproblemen. Hierzu dürften auch die erneut extrem niedrigen Rheinpegelstände beigetragen haben. Entsprechend hat sich der Preisauftrieb für Haushaltsenergie und Kraftstoffe deutlich beschleunigt: Die Jahresrate sprang auf 14,9% Y/Y und damit auf den höchsten Wert seit Februar 2023.
- // Die Wiedereinführung des Tankrabatts wird den Energiepreisauftrieb im kommenden Monat zwar wieder temporär dämpfen, die staatlichen Eingriffe erschweren jedoch auch die Interpretation der Preisdaten. Die weitere Entwicklung der Energiepreise ist zudem vor allem von der Dauer des Irakkonflikts sowie vom Ausmaß der Angebotsengpässe bei Raffinerien abhängig. Den Verbrauchern droht weiteres Ungemach, denn im Winter dürften infolge der Kostensteigerungen Preiserhöhungen bei Erdgas und Strom folgen.
- // Bei Nahrungsmitteln blieb die Preisdynamik im September jedoch wie bereits in den Vormonaten gering, die Jahresrate legte nur leicht auf 0,4% Y/Y zu. Die Kernrate ex Nahrungsmittel und Energie verharnte im September hingegen bei 2,4% Y/Y. Besonders erfreulich ist, dass sich der Preisdruck bei den Dienstleistungen weiter abgeschwächt hat und mit 2,7% Y/Y inzwischen den niedrigsten Stand seit über vier Jahren markiert.
- // Auf europäischer Ebene war die Inflationsentwicklung deutlich ungünstiger. In Spanien kletterte die Inflationsrate auf 5,0% Y/Y, während sie in Italien auf 4,1% Y/Y sprang. In Frankreich ging es mit den Verbraucherpreisen ebenfalls deutlich von 2,6% Y/Y auf 3,4% Y/Y aufwärts. Zusammen mit dem Anstieg des deutschen HVPI spricht dies für einen spürbaren Anstieg der Inflationsrate im Euroraum auf 3,8 bis 3,9% Y/Y. Die Schnellschätzung hierzu veröffentlicht Eurostat am Freitagvormittag. Dies erhöht den Druck auf die EZB, noch in diesem Jahr die Leitzinsen weiter anzuheben. Angesichts geplanter staatlicher Maßnahmen zur Dämpfung des Energiepreisanstiegs und bislang fehlender Signale für Zweitrundeneffekte ist es aber vertretbar, dass die EZB mit einer Zinsanhebung bis zur Dezembersitzung und den dann neuen Projektionen wartet.

### Fazit

- // Der Anstieg der Verbraucherpreise hat sich in Deutschland im abgelaufenen Monat wie erwartet deutlich beschleunigt. Im September kletterte die Inflationsrate auf 3,3% Y/Y und damit auf den höchsten Wert seit 2023. Vor allem Energie verteuerte sich spürbar um 14,9% Y/Y. Neben der ungünstigen Ölpreisentwicklung haben hierzu auch zusätzliche Belastungen der Raffinerien beigetragen. Die Kernrate hingegen verharrt bei 2,4% Y/Y und die Dienstleistungspreise weisen sogar die niedrigste Dynamik seit über vier Jahren aus. Allerdings deuten die Preisdaten aus anderen Eurostaaten auf einen deutlichen Sprung der Inflationsrate im Euroraum bis fast an die 4%-Marke hin. Zwar versprechen staatliche Preisdämpfungsmaßnahmen ab Oktober Entlastung. Für die EZB geht es dennoch nicht mehr darum, ob sie die Leitzinsen weiter erhöht, sondern nur noch, wann. Da es bislang keine Anzeichen für Zweitrundeneffekte gibt und wesentliche neue Makrodaten erst nach der Oktobersitzung veröffentlicht werden, ist es vertretbar, wenn die EZB mit der nächsten Zinserhöhung bis Dezember und den dann neuen Projektionen wartet.

### Analyst:

Christian Lips  
Chefvolkswirt  
+49 (0)511 361-2980  
+49 (0)172 735 1531  
christian.lips@nordlb.de

## Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der **NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“)** erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten: 30. September 2026, 15:13 Uhr**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)